

## Jahrgangsstufe 5

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richts- stunden) <sup>1</sup>	Lernmittel (Klett Deutsch kompetent)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	Wir und unsere neue Schule - Sich selbst und andere vorstellen, sich über die neue Schule informieren, von ersten Erfahrungen berichten und erzählen	20	Kapitel 1, 11, 14	Grammatik: Anrede-/Personal-/Possessivpronomen; Groß-/Kleinschreibung, Zeichensetzung	Typ 1/Typ 4
2.	Gedichte lesen und verstehen, gestaltend vortragen und kreativ gestalten	20	Kapitel 7	Texte: Vers und Strophe, Reimformen	Keine Klassenarbeit
3.	Allerlei Wörter – Wortarten entdecken und richtig schreiben: Nomen Verben, Adjektive, Präpositionen, Artikel, Pronomen, Tempora	25	Kapitel 11	Grammatik: Nomen, Verben, Tempora, Adjektive, Artikel, Präpositionen, Pronomen	Typ 5
4.	Es war einmal ... Märchen lesen, verstehen und gestalten	20	Kapitel 6, 13	Texte: Merkmale von Märchen Zeichensetzung: wörtliche Rede	Typ 6
5.	Tiere, Gegenstände und Wege beschreiben – Verfassen von Steckbriefen unter Nutzung verschiedener Informationsquellen, Sachtexte, evtl. Kurzreferat	20	Kapitel 4, 14	Rechtschreibung (Dehnung, Doppelkonsonante, s-Laute)	Typ 2
6.	Erzählerische Ganzschrift: Z.B. Lesetechnik, Lesetagebuch	25	Kapitel 5	Texte: Spannungsaufbau	<b>Alternative Leistung, wie Lesetagebuch etc. bzw. Typ 4</b>

<sup>1</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.

7.	Sprachspiele – Satzglieder und Sätze: Subjekt, Prädikat, Objekt	20	Kapitel 12	Grammatik: Satzglieder (Subjekt – Prädikat – Objekt), Adverbien	Typ 5
----	---	----	------------	---	-------

## Jahrgangsstufe 6

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richts- stunden) <sup>2</sup>	Lernmittel (Klett Deutsch kompetent)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	Kleine und große Helden – Lügengeschichten, Fabeln und Sagen	20	Kapitel 6	Kurze Geschichten: Lesestrategien und Wirkung von Kommunikation	Typ 6
2.	Personen und Vorgänge beschreiben	15	Kapitel 4	Merkmale von Vorgangsbeschreibungen	Typ 2
3.	Geheimnissen auf der Spur – Satzglieder und Sätze untersuchen	15	Kapitel 12	Einführung der Begrifflichkeiten: Adverbiale Bestimmungen, Präpositional- und Genitivobjekte, Attribute, Satzreihe und Satzgefüge	Typ 5
4.	Sprachliche Zweifelsfälle untersuchen und einfache Erklärvideos zu grammatischen Prüfverfahren erstellen	15	Kapitel 11	Einführung der Begrifflichkeiten: Adverbien, Adjektive, Steigerungsformen	
5.	Das sehe ich anders – Meinungen äußern und begründen sowie Standpunkte zu einem Thema diskutieren	15	Kapitel 2	Sachtexte in verschiedenen medialen Präsentationsformen: kontinuierliche, diskontinuierliche, argumentative und informierende Texte	Typ 3
6.	Sachtexte – lesen, verstehen und Informationen entnehmen	20	Kapitel 1		Typ 4
7.	Erzählerische Ganzschrift – Lesetechniken, Figuren, Handlung und Schauplätze untersuchen	20	Kapitel 5	Lektüre nach Wahl	Typ 6 oder Typ 4

<sup>2</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.

## Jahrgangsstufe 7

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richts- stunden) <sup>3</sup>	Lernmittel (Klett Deutsch kompetent)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	verkehrte Welt – Inhaltsangabe zu literarischem Text schreiben.	16	Kapitel 5	Methodencurriculum: Einführung der Inhaltsan- gabe	Typ 2
2.	Balladen - ihre medialen Transformationen und andere Texte – auch produktionsorientiert - untersuchen und vergleichen	20	Kapitel 8	Literarische Gattungen: Epik, Lyrik und Drama- tik, Sprachliche Mittel	Typ 4 a/b oder Typ 6
3.	Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung und sprachliche Formen in ihrer Struktur und Wirkung untersuchen	22	Kapitel 11,12,14	diverse Wortarten, Aktiv und Passiv, Verbflexio- nen	Typ 5
4.	Rechtschreibung - Groß- und Kleinschreibung, Nominalisierung			Rechtschreibstrategien	
5.	Sachtexte untersuchen Informationen erfassen, vergleichen, reflektieren und bewerten	18	Kapitel 1	Lesestrategien (Fünf-Schritt-Lesemethode) Me- thodencurriculum: Einübung in den Umgang mit Tabellen und Diagrammen	Typ 4 b)
6.	Erzählerische Ganzschriften methodisch lesen und verstehen – Figuren, Handlung und Perspektive in Text und Film untersuchen	20	Kapitel 4, 6	Literaturverfilmungen, Filmische Mittel untersuchen	Typ 4 a/b oder Typ 6
7.	Sätze und Satzglieder sowie Zeichensetzung – Satzreihe, Satzgefüge, Aufzählung und Apposition unterscheiden	14	Kapitel 13	Satzbaupläne, Zeichensetzung	Typ 5

<sup>3</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.

## Jahrgangsstufe 8

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richts- stunden) <sup>4</sup>	Lernmittel (Klett Deutsch kompetent)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	Stadtgedichte – Motivverwandte Gedichte verschiedener Epochen untersuchen und vergleichen	14	Kapitel 7	Gedichtanalyse: Form-, Sprach- und Inhaltsanalyse	Typ 4 a)
2.	Textsorten der Zeitung – journalistische Texte in Inhalt und Wirkung beschreiben und unterscheiden	12	Kapitel 9	Textsorten der Zeitung Journalistisches Schreiben Textverarbeitungsprogramm	Typ 2
3.	Digitale Medien nutzen: Standpunkte vertreten – schriftlich und mündlich Stellung nehmen, diskutieren und überzeugend argumentieren	16	Kapitel 2, 3	Vorbereitung auf „Jugend debattiert“	Typ 3
4.	Rechtschreibung und Zeichensetzung – Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen untersuchen	10	Kapitel 12, 13	Satzstrukturen, Wirkung von Satzbauvarianten	keine Klassenarbeit
5.	Jugendsprache und andere sprachliche Varietäten – Sprachentwicklung und Sprachwandel untersuchen	12	Kapitel 10	Konzeptionelle Mündlichkeit/Schriftlichkeit, digitale und nicht-digitale Kommunikation	Typ 5
6.	Werbung in unterschiedlichen Medien vergleichen	10	Kapitel 10 (DK 7) Zusatzmaterial	AIDA-Modell	keine Klassenarbeit
7.	Eine dramatische Ganzschrift (in Auszügen) erarbeiten	16	Kapitel 8	Einstieg in die Dramentheorie	Typ 4 a)

**Hinweis:** Da im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 8 die Lernstandserhebungen stattfinden, werden in diesem Halbjahr nur zwei statt drei Klassenarbeiten geschrieben.

<sup>4</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.

## Jahrgangsstufe 9

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richtsstun- den) <sup>5</sup>	Lernmittel (Deutsch Kompetent, Klett)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	<b>Gewusst wie: Bewerbungstraining</b> – Sich für ein Praktikum bewerben Wer bin ich? Was will ich werden? Sich über Berufsfeder informieren; Die Bewerbungsunterlagen erstellen; Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung	10	Kapitel 3	Berufe präsentieren; Bewerbungsschreiben; Le- benslauf; eigene Position vertreten; persönlich von sich überzeugen	Keine Klassenar- beit
2.	<b>Wege und Umwege</b> – Gedichte untersuchen, interpretieren und medial gestalten	20	Kapitel 8	Gedichtinterpretation; Gedichte untersuchen und vergleichen; Eine Interpretation planen, schreiben und überarbeiten; kreatives Schrei- ben; ein Gedicht medial gestalten	Typ 4b
3.	<b>Heute schon an morgen denken</b> – verschiedenartige kontinuierliche und diskontinuierliche Texte zu einem Thema in Inhalt und Wirkung be- schreiben und unterscheiden	15	Kapitel 1	Eine Sachtextanalyse planen; Einen Sachtext schriftlich analysieren; Material recherchieren, auswählen und für ein Referat nutzen	Typ 4a
4.	<b>Heute Mensch, morgen Maschine</b> – Auf Materialbasis einen informie- renden Text schreiben	20	Kapitel 4	Die Aufgabenstellung erfassen und die Materia- lien auswerten; Einen informierenden Text schreiben und überarbeiten	Typ 2
5.	<b>Mensch 2.0</b> – Einen Roman und Filme untersuchen und gestaltend erar- beiten <sup>6</sup>	20	Kapitel 7 Bspw. Ishiguro: Klara und die Sonne	Grundlagen der Roman- und Filmanalyse; Fiktio- nalität untersuchen; Eine literarische Figur schriftlich charakterisieren; ggf. kreatives Schrei- ben	Typ 5
6.	<b>Fehlerschwerpunkte im Fokus</b> – Wortarten und Satzglieder verwenden, Satzzeichen setzen, eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und bearbei- ten	5	Kapitel 12 + 13 Arbeitsheft	Verbformen; Verbal- und Nominalstil; Kommas (richtig) setzen, Satzstrukturen erkennen; Adver- bialsätze	Keine Klas- senarbeit

<sup>5</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatori-  
schen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen (u.a. Grammatik und Rechtschreibung) ergänzt werden.

<sup>6</sup> Anm.: Im UV 5 soll im Hinblick auf die fachlichen Anforderungen der ZP10 und in der Sek. II im Unterricht auch schwerpunktmäßig der Aufgabentyp 4a/4b eingeübt werden.

## Jahrgangsstufe 10

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Unter- richtsstun- den) <sup>7</sup>	Lernmittel (Deutsch Kompetent, Klett)	Didaktische Absprachen der Fachschaft	Klassenar- beitstyp
1.	<b>Sprache und Diskriminierung</b> – Auf Materialbasis einen argumentierenden Text schreiben	20	Kapitel 4	Die Aufgabenstellung erfassen und die Materialien auswerten; Informationen ordnen und gliedern; Die Merkmale eines Kommentars untersuchen; Einen Kommentar schreiben und überarbeiten	Typ 3
2.	<b>Ungleiche Brüder</b> – Ein Drama (in Auszügen) untersuchen, interpretieren und gestalten	20	Kapitel 8	Aufbau eines Dramas; Die Konflikte und die Figuren untersuchen; Eine Dramenszene untersuchen und interpretieren	Typ 4a
3.	<b>Wandlungen</b> – Erzählende Texte untersuchen, interpretieren und gestalten	15	Kapitel 5	Erzählende Texte (insb. Parabeln) untersuchen und interpretieren; Eine Interpretation planen; Eine Interpretation schreiben und überarbeiten; ggf. Einen Podcast zu einer Parabel gestalten	Typ 4a (od. Typ 6)
4.	<b>Rebellion</b> – Gedichte untersuchen, interpretieren und gestalten	10	Kapitel 7	Gedichte untersuchen (insb. Antikriegsgedichte); Lebensmaximen in lyrischen Texten untersuchen; Eine Interpretation planen, schreiben und überarbeiten	Keine Klassenarbeit <sup>8</sup>
5.	<b>Lasst uns reden!</b> – Sprachlicher Umgang mit anderen, (Politische) Reden analysieren	15	Kapitel 2	Kommunikationssituationen untersuchen; Eine Rede untersuchen; Eine Redeanalyse schreiben und überarbeiten	Keine Klassenarbeit
6.	<b>Vorsicht Fehler!</b> – Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen, Regeln und Strategien der Rechtschreibung anwenden	10	Arbeitsheft	Groß- und Kleinschreibung; Getrennt- und Zusammenschreibung; Die Schreibung von das/dass	Keine Klassenarbeit

<sup>7</sup> Anm.: Die Zahl der Unterrichtsstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen (v.a. Grammatik und Rechtschreibung sowie die Vorbereitung auf die ZP 10) ergänzt werden.

<sup>8</sup> Aufgrund der Zentralen Abschlussprüfungen werden in der Jahrgangsstufe 10 insgesamt drei Klassenarbeiten geschrieben.

## Hinweise zu den Aufgabentypen

<b>Typ 1</b>	<b>Erzählendes Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Von Erlebtem erzählen</li> <li>• Auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen</li> </ul>
<b>Typ 2</b>	<b>Informierendes Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten und beschreiben</li> <li>• Auf der Basis von Materialien (ggf. einschließlich Materialauswahl und Sichtung) einen informativen Text verfassen</li> </ul>
<b>Typ 3</b>	<b>Argumentierendes Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begründet Stellung nehmen</li> <li>• Eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</li> </ul>
<b>Typ 4</b>	<b>Analysierendes Schreiben</b>	<p>a) Einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p>b) Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten</p>
<b>Typ 5</b>	<b>Überarbeitendes Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen</li> </ul>
<b>Typ 6</b>	<b>Produktionsorientiertes Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</li> <li>• Produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul>

Aufgabentypen, die für schriftliche Arbeiten eingesetzt werden, müssen bei verschiedenen Gelegenheiten hinreichend und rechtzeitig angewandt werden, so dass Schülerinnen und Schüler mit ihnen vertraut sind. Für den Einsatz in schriftlichen Arbeiten kommen ausschließlich die Aufgabentypen in Betracht, die hier aufgeführt sind. Nur in begründeten Ausnahmefällen soll sich mehr als eine Klassenarbeit innerhalb eines Schuljahres auf denselben Aufgabentyp beziehen. Aufgaben zur Überprüfung der Rechtschreibkompetenz können als Teile der Klassenarbeit eingesetzt werden. Einmal im Schuljahr kann gemäß APO SI eine schriftliche Arbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden.<sup>9</sup> Im Rahmen der Erprobungsstufe empfiehlt die Fachschaft Deutsch den Ersatz einer Klassenarbeit, z.B. durch Einsatz eines Lesetagebuchs, nur in der Jahrgangsstufe 5.

<sup>9</sup> Vgl. Kernlehrplan für die Sek. I Gymnasium in NRW. Deutsch, Kapitel „Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung“.